

Angaben zur Ausführung von Remmers OS 11 b - II
nach DIN V 18026-06 Anhang A

1 Allgemeines	
Hersteller / Vertreiber	Remmers GmbH Bernhard-Remmers-Str. 13 D-49624 Lönningen
Systembezeichnung	OS 11b Remmers OS 11 b-II Nach DIN EN 1504-2 unter Berücksichtigung der DIN V 18026 „Oberflächenschutzsysteme für Beton aus Produkten nach DIN EN 1504-2“. Beschichtungssystem mit erhöhter Rißüberbrückungsfähigkeit für begeh- und befahrbare Flächen. Oberflächenschutzsysteme der Klasse OS 11, Aufbau b

2 Stoffe			
Produktname und Beschreibung	Lieferform	Lagerdauer	Lagerbedingungen
Epoxy Primer PF New	Gebinde	12 Monate	Trocken, kühl, frostfrei
PUR Color ZS	Gebinde	6 Monate	Trocken, kühl, frostfrei
Epoxy Color Top	Gebinde	12 Monate	Trocken, kühl, frostfrei
Füll-, Abstreustoffe	Quarzsand QS 0,3 – 0,8 mm, QS 0,1 – 0,3 mm		
Sicherheit / Ökologie/ Arbeitsschutz/ Entsorgung	siehe Produkt- und Sicherheitsdatenblätter, wir empfehlen immer das Tragen von geeigneten Handschuhen und Arbeitskleidung bei der Verarbeitung.		

Angaben zur Ausführung von Remmers OS 11 b-II nach DIN V 18026-06 Anhang A

3 Ausführung							
Vorbereitung der Unterlage							
<ul style="list-style-type: none"> - Die Vorbereitung der Unterlage erfolgt gemäß der Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen -SIBR, Teil 2 und 3 (2001/-10). - Zusatzanforderungen (z.B. Rautiefenausgleich, Haftzugfestigkeit, Abreißfestigkeit) sind entsprechend den Vorgaben aus Teil 3 der Instandsetzungsrichtlinie zu entnehmen. - Weitere Angaben entnehmen Sie bitte den Produktdatenblättern der nachfolgend benannten Produkte 							
	1	2	3	4	7	8	9
lfd. Nr.	Aufbau, System- / Produktname	Mischungsverhältnis	Trockenschichtdicke d_{min}	Auftragsart	Zugeh. Stoffverbrauch	Trockenschichtdicke d_{max}	Mischen (Art/ Dauer)
		GT	mm		kg/m ²	mm	min
1	Grundierung Epoxy Primer PF New	82,8:17,2	ca. 0,3 (incl. Abstreuerung)	Glättkelle Gummischieber Rakel	0,4-0,6	ca. 2 (incl. Abstreuerung)	2 – 3, langsam laufendes Rührwerk, umtopfen
2	Abstreuerung Quarzsand 0,3-0,8	n. a.		einstreuen	ca. 0,8		
3	Elastische Zwischenschicht PUR Color ZS + 30% Quarzsand 0,1-0,3	33,3:66,7 + 30 %	4 (incl. Abstreuerung)	Zahnkamm, Zahnrakel	mind. 2,1 kg/m ² + 30% QS $\cong 2.730 \text{ g/m}^2$ aus PZ	ca. 6 (incl. Abstreuerung)	
4	Abstreuerung Quarzsand 0,3-0,8	n. a.		einstreuen	im Überschuß		
5	Deckversiegelung Epoxy Color Top	82:18	ca. 0,4	Gummischieber, Walze	0,5 – 0,7	ca. 1	

Legende:

GT = Gewichtsteil

n.a. = nicht anwendbar

Anmerkung: Zur Prüfung des Systems im Labor wurde der Aufbau auf einer abgestreuten Grundierung mit einer Rautiefe von ca. 0,5 mm appliziert. In Abhängigkeit von Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können andere Materialverbrauchswerte zur Einhaltung der Mindest- bzw. Sollsichtdicken erforderlich sein, die Schichtdickenzuschläge sind am Objekt zu ermitteln. Wenn der Untergrund eine zu hohe Unebenheit aufweist, muss gegebenenfalls eine zusätzliche Kratzspachtelung appliziert werden.

Angaben zur Ausführung von Remmers OS 11b-II nach DIN V 18026-06 Anhang A

lfd. Nr.	10 Gebinde- Verarbeitbarkeit 10°C / 30°C	11 Temp. der Unterlage und der Luft. ¹⁾ min./max	12 Rel. Luftfeuchte. min./max	13 Max. Feuchtigkeitsgehalt der Unterlage % Massenanteil	14 Wartezeiten bis Regenfest 10°C / 30°C	15 Wartezeiten bis zur nächsten Schicht			16 Wartezeiten bis zur Prüfung der Abreißfestigkeit bei 10°C / 30°C	17 Witterungsschutz / Nachbehandlung
						10°C min/max	30°C min/max	Maßnahmen bei Überschreitung der max. Angaben		
	min.	°C	%	%	h	h	h		Tage	
1	30 / 15	10 – 30	max. 80	4 trocken ²	24 / 8	24 / 48	8 / 24	Anschleifen, Rücksprache Hersteller	3 / 1	vor Feuchtigkeit und Witterung schützen
2										
3	40 / 15		30 / 80	---	36 / 18	24 / 48	8 / 24	Rücksprache mit Hersteller	7 / 5	
4										
5	30 / 15		max. 80		26 / 18	---	---	---		

¹⁾ Das Bauprodukt darf nur aufgetragen werden, wenn die Temperatur der Betonunterlage und die Temperatur der verwendeten Komponenten mindestens 3 K höher ist als die Taupunkttemperatur.

²⁾ Trocken: Eine rund 2 cm tiefe frisch hergestellte Betonfläche darf (infolge Austrocknens) nicht augenscheinlich heller werden. In Zweifelsfällen gilt der Beton als trocken, wenn er die Ausgleichsfeuchte für das Klima 23°C / 50 % rel. Luftfeuchte aufweist. Bei höheren Restfeuchten ist der Hersteller für die Ergreifung besonderer Maßnahmen anzufragen.

4. Kenndaten				
Art der Prüfung und Prüfgröße	Einheit	Epoxy Primer PF New	PUR Color ZS	Epoxy Color Top
Nichtflüchtige Bestandteile	M. %	91,4	99,6	96,3
Dichte bei 20°C	g/cm ³			
Komponente A		1,62	1,46	1,65
Komponente B		1,05	1,04	1,05
Viskosität bei 25 °C	mPa·s			
Komponente A		2800	500	4500
Komponente B		100	4000	100